Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich III - Bauen, Planung, Umwelt
Sachbearbeiter/in: Michael Henseler

Vorlage

Datum: 18.09.2006
Vorlage FB III/355/2006

TOP	Betreff **Ausbaumaßnahme Vogelsiedlung**

Beschlussentwurf:
Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt den nachmaligen Ausbau der Straßen der „Vogelsiedlung“ (Amsel-, Falken-, Finken-, Lerchen- und Schwalbenweg)

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen und Verkehr	19.10.2006	öffentlich

Sachverhalt:

Die Straßen Amselweg, Falkenweg, Finkenweg, Lerchenweg und Schwalbenweg der so genannten Vogelsiedlung wurden 1962 erstmalig ausgebaut. Der Ausbau erfolgte in Asphaltbauweise bei Fahrbahn und Gehwegen, jeweils getrennt durch Pflasterrinne und Bordsteine.
In der Zwischenzeit wurden bereits im Rahmen der obliegenden Unterhaltung Fahrbahnteile instand gesetzt und Bordsteinreihen reguliert. Mittlerweile stellen sich jedoch Schadensbilder aufgrund des Alters, der Abnutzung und der Witterung ein, die eine Instandsetzung lediglich von kurzer Dauer gewährleisten und somit unwirtschaftlich werden. Flächige Abplatzungen der Fahrbahndecke lassen eine dauerhafte Sanierung ohne Bearbeitung des Unterbaus nicht mehr zu.

Die Ausbaumaßnahme ist nach § 8 KAG NW i. V. m. der Beitragssatzung der Stadt Hückeswagen beitragspflichtig. Wie oben dargestellt ist eine grundlegende Verbesserung der Anlagen Fahrbahn, Gehweg und öffentliche Stellplätze erforderlich. Ein vom beauftragten Ingenieurbüro Osterhammel erstellter Zustandsbericht zur Beurteilung der erforderlichen Maßnahmen belegt die dargestellte Notwendigkeit.
Noch im laufenden Jahr soll bei einer weiteren Informationsveranstaltung mit den betroffenen Anwohnern über die Art der kostengünstigsten Verbesserungsmaßnahmen diskutiert werden, um im Anschluss die Planung vorantreiben zu können. Eine nähere Konkretisierung des Bauprogramms erfolgt durch das LV zur Ausschreibung der Baumaßnahme.

Das Ingenieurbüro Osterhammel stellt den Straßenzustandsbericht in der Sitzung ausführlich vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Zur Deckung der Kosten für die Baumaßnahme einschl. der Nebenkosten für Ingenieurleistungen, Vermessung und Grunderwerb stehen auf der Kostenstelle 5.000061 Mittel i. H. v. 360.000,00 € zur Verfügung. Die Bürger werden gem. der Beitragssatzung zu § 8 KAG NW mit einem Verteilungsschlüssel von 70 v. H. an den Kosten beteiligt.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Michael Henseler